Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Thüringen.

Benped bers für hale und Berorte 2,60 ML, burch die Boft bezogen 3 ML für auf Sterteilahr Ele Ledleife Seltum erideint wederntlic jublimal. — Graft's Bellagen: Halfeler Courter (1851, Leulkeronteil), ML Unterhaltungsbluit Gonnangsbeil, Landon, Atteilungsen, Subrirters Bocherteilage, Edichtie verorungsablaiter untverbeilage (här die jungs Beit),

Erite Ausgabe

Geichäftstielle in Halle (Saalei: Leipziger Strape Nr. 61.162 Bernruf 8108 u. 8109, Kernruf der Schriftleitung 8110, Hauptschriftleiter i. B. Max Kubel, Halle (Saale),

Freitag, 12. Sebruar 1915.

Geichäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30. Hernruf Amt Aurfürft Rr. 6290. Drud und Berlan von Bito Thiele. Halle (Saale).

Kein amerikanischer Protest.

Kriegsverkehr und Kriegsdienst | unferer Eisenbahnen.

Ie.

Kriegsverkehr und Kriegsdienst
unsere Eisenbahnen.

"Bas unfere Eisenbahnen in den Augustagen bei dem
Aufmarch unseren Armee und später bei der Berlorgung und
der Berlotiedung unserer Truppen geleistet haben und noch
leisten, kehr be einigagtig da und ist o üb er je de SR ob
er haben, daß es immer ein Ruhmesblatt in der Gedickten merer Eisenbahnen bleiden wird. An den Zeitungen
unserer Gisenbahnen während des Krieges bat noch niemand
etwas auszusten gehöt. Von dem leitenden Minister bis
zum letten Beamten und Arbeiter herad hat ein seder lich
geiner Aufgade dou gewachten gezigt."

Bür alle Zeiten hat mit diefen in der ersten Sigung
bes neuen Andbagsabschmittes gelprochenen Worten der
reuslisse Jinonyminister Dr. Lenn zu die keinen der
zeist inn gan Organisa in n. Dis zib lis un nd
Bräzision, in univertrefsscher Besie gefennzeichnet,
und der inbelnd-fürmistige Beisalt. Besie gefennzeichnet,
und der inbelnd-fürmistige Beisalt. Besie gefennzeichnet,
und der inbelnd-fürmistige Beisalt der siene Worte wiederholt unserbrach, war ein obligilitiger Beweis, daß er damit
dem ganzen deutsige ebend begeistert haben auch die au
einem Urteil über die Berfehrsleiftungen der Eisenbahnen
besonders der hat.

Ebenio freudig, ebend begeistert haben auch die au
einem Urteil über die Berfehrsleiftungen der Eisenbahnen
besonders der Bedienung des Atzeigsversches burch unsere Sienbechnen Menetennung und Benuderung gezost. In
Ber letzten Eitung des Ausschultung und der
Ber letzten Eitung des Ausschultung gezost. In
Ber letzten Eitung des Ausschultung

Ber letzten Mahnahmen ihrer schweren Ausschultung

Ber letzten Wahnahmen ihrer schweren Ausschultu

Eine schwere nationale Verfündigung der Sozialdemokratie.

Die offigiösen "Berl. Polit, Nachr." veröffentlichen folgende bemerkenswerten Auslassungen:

Dag die Erflärung bes Sogialdemofraten Sirid. Berlin in ber Gigung bes Abgeordnetenbaufes in sachlicher Sinsicht eine völlige überflüssige Kraft- und Zeit-

Der Bericht des Großen hauptquartiers.

Großes Sauptquartier, 11. Februar. Beftlider Arieasidauplas.

Ein Angriff in ben Argonnen brachte uns einen vinn von Boben. Dem Gegner wurden sechs Offiziere, Mann, zwei Maschinengewehre und sechs kleinere Ge-

fdute abgenommen. Auch in ben Mittel - und Gubvogefen hatten wir einige fleine örtliche Erfolge.

Deftlicher Ariegeichauplat.

De filliger Arieg sigauplat.
Die Kampfe an ber oft preu fijfabel.
Die Kampfe an ber oft preu fijfabe en Brenge wurden auch getiern mit durchweg erfreulichem Ausgange für uns sortgeiet, trosbem tiefer Schnee die Bewegungen der Truppen behinderte. Die Ergebnisse der Judmmenftöge mit dem Gegner lassen sich noch nicht flar überschen. Auf dem polntigen micht flar überschen. Beichselben dem polntigen wertenständundlat rechts der Beichselbendete uns ein Bortfog in der Gegend nordweltlich Sierpo, durch den der Gegner überall, wo er getroffen wurde, gurucgebrangt wurde, einige hundert Gefangene ein.
Unte der Beichsel find keine besonderen Ereignisse vorgebommen.

Oberfte Sceresleitung.

Ein amerikanischer Dampfer durch ruffische Kriegsschiffe versenkt.

Ruftliche Artegsichtiff ver betrenkt.

Konftantinopel, 11. Febr. Eine halbamtliche Mittellung befagt, daß zwei ruffliche Toppeboboote, die am 8. Februar in den Hafel von Eravegunt lamen, auf den amerikanischen Dampfer Walssington, der vor vor Amfer lag, Keuer gaden und ihm am Borber, und dinterfasse febre die februaren untliche Arteger eröffneten ein beftiges Feuer auß schwerter untliche ertreger eröffneten ein fertiges Feuer auß schweren Geschübere auf dem Kanflichten in der verteilt der Klausen die der Kanflichten und versenkten ihn in wenigen Augenbilden. Die amerikanische Klause wecht noch iber der kluten und gibt Leunnis von die en Aflaten und gibt Leunnis von die eine Mit der Anfaret. Rach beiere Schentat ichteten die Keinde ihr Keuer auf die Stadt, besonders auf das Sospital, wo es den Tod zweier Kermutdert und zweier anderer Kranker herbeissische Verstellung der die Kranker herbeissische der Auslien, die auch die Fagge einer neutralen Großmach beleidigt dat, verdient die Anfanertiamseit der gluitlierten Beleidigt dat, verdient die Anfanertiamseit der gluitfreiten Beleidigt dat, verdient die Anfanertiamseit der gluitlierten Beleidigt dat, verdient die Kufmertiamseit der gluitfreiten Beleidigt dat, verdient die Kufmertiamseit der

vergendung war, darüber dürfte alle Welt einer Meinung fein, und darüber hat die namens aller übrigen Parteien des Haufes abgegebene Gegenerklärung keinen Zweifel gelaffen. Tropdem wäre es grundverkehrt, wollte man diefe Erklärung des Abgeordneten Sirich mit Stillschweigen übergeben. Denn fie bat in bemerfenswerter Beife gur Rlarung ber Lage beigetragen. Beniger burch ibren Inhalt, der als gegenstandslos und abwegig bezeichnet werden muß, weil an die Hauptforderung, die Einführung des Reichstagswahlrechts in Preußen, oder auch nur an die Borbereitung einer solchen gesetzgeberischen Mahnahme während der Dauer des Krieges schlechterdings nicht zu benten ift. Die sezialdemotratische Erklärung erhält viel-mehr ihre eigentliche Bedeutung durch das, was sie! nicht fagt. Und es ift in der Tat erstaunlich, wiediel fie nicht fagt! Wit keinem Worte gedenkt biese Erklärung der ernften Kriegslage, der fich Preugen und gang Deutschland gegenüber sieht, mit keinem Worte ist darin zum Ausdruck gebracht, daß auch in Zukunft das preußische und beutiche Bolf au ben äußersten Opfern an Gut und Blut bereit ift, mit keinem Worte ist der Geschloffenheit und Einigkeit gedacht, die die Nation in allen ihren Teilen er füllt und erfüllen muß, wenn ber Gieg unfer werben foll. Statt beffen ift in biefer Erflärung fogujagen ein Gegenseitigfeitsverhältnis konstruiert awischen ben Laften und Opfern, die der Krieg auferlegt, und der sozialdemokratiichen Forderung einer Wahlrechtsreform in Preußen. Da-mit hat die Sozialbemofratie burch ben Mund bes Abgeordneten Birich flipp und flar ausgesprocen, bağ ihr am Ariege und Siege wenig, aber alles an ber Durchsebung ihrer parteipolitischen Forderungen, i erfter Sinie ber Durchsetung bes Reichs tagsmablredts für Breuben gelegen ift. Getroft harf die Ration der Aufunft anbeimitellen, ob die Bolfsfreife, in benen die Sogialbemofratie bisher ihren Besikstand gehabt hat, mit dem gleichen Mangel an patrio-tischer Gesinnung die Partei und die Parteiinteressen über das Baterland ftellen. Aber die Sozialde mofratie als folde hat mit ihrer parteioffiziellen Erflärung in einem Augenblick, wo Uneinigkeit und Unfriede unabsehbare Gefahren über unser Baterland bringen kann, eine schwere nationale Versündigung auf sich gelaben: fie ift burd biefe Erflarung aufs neue gerichtet!

Bulgarien gegen ben Dreiberband?

Baris, 10. febr. Alle frangölischen Blätter find fich einig, daß bie Rachricht, Bulgarien hobe eine beutschöfferungarische Anleiche aufgenommen, ein sicheres Zeichen bafür fei, bag es bemnächt gegen bie Berbündete auftreten

Die Rrengfahrten ber "Emben".

Die Kreuzsahrten der "Emden". B. T. B. Konstantinopel, 10. Febr. Die "Arff. Stg."
meldet: Es mus eine na hr e. Do hij e. e geweien sein, die
die gerettete Besaung der "Emden" dis zu üprem Jiel, dem
sicheren tirtischen Boden, erlebt hat. Richt minder heldenhaft als ihre Kännthe in den indischen Genöfflern war diese
unter ungelaubtlichen Berhältenissen unternommene Fahrt. Don Eumatra aus daßen sie unterber chiedenen Kreuzsahrten auf einem Schepper den Indischen Dien diesen von den nach einem Schepper den Indischen Dien positiert und gelangten ganz untenerert ins Somalisand. Bon dort durchfuhren sie die Racht die
Etnaße von Berim, worauf es ihen gläcke, in Wanzar, eine halbe Stunde sidds von Sode id a. zu landen. Sie erhielten rechtzeit die Weldung, das von Sodeida sich ein französischen Kreuzer befinde. Es sind insgelannt sinf Offiziere, mehrere Unteroffiziere und vierzig Wann gesande. Sie fisheren mehrere Masichinengewehre und reichtige Wunttion bei sich

Der hinesisch=japanische Konslikt.

Japans Ultimatum an China.

Anpans Illimattum an China.
Maisand, 11. Februar, Leber dem dinessischen ansischen Bwischenfall brahtet der Berichterstatter Wagrini aus Betersburg an dem "Secolo": Nachrichten aus China deingen, daß die inden nische Note au selbasten Beunruchigungen und großer Beitgunis Ansch gibt. In biplomatischen Breisen und großer Weignisch unfelligen Engetrung an Sonzessinnen in den Vormmischen Fragen bereit sei, sich jedoch weigere, die japanischen Angelienen in den Vormmischen Bengen bereit sei, sich jedoch weigere, die japanischen wollen, anzunehmen. Der japanische Gesandte forbert eine Antwort bis aum 15. Februar.

Die Jeppeline im Luftkrieg.

Die Jeppeline im Luftkrieg.

Die Aussiührungen des Grafen Zeppelin gegenieber dem Berliner Bertreter der "United Breif" Serrn von Biegand, die wir in Ar. 70 unieres Blattes bereits turz berichtet, geben wir nachitehend ausstührlich wieder. Graf Zeppelin bemerthe nach der "B. Za m Mittog" folgendes! "Wem die militäriche Birtung der Zeppeline-Austrichtife zur Solge dat, den Artieg auch nur um einen Tag zu verfürzen und daburch wielleicht Zausende den Ausstellen aus erleien. wenn die Zeppeline, die gegenwärtig ert am Anteng ihrer Entwickung lieben, so weit fortigeeiten, das die nach unter die Bereichen der Gestellen den Verlichten der Ausstellen zu erhalt die Rechtlich und Anteng ihrer Gestellen der Seppeline, die gegenwärtig ert an Anteng ihrer Gestellen den Bereichen den Konfest von der Verlichten Gereichten der Selten von der Verlichten Gereichen der Verlichten Gereichen Verlichten Gereichten der Verlichten Gestellen der Verlichten der Verlichten Gestellen der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten Gereichten von der Verlichten Gereichten von der Verlichten vollen – dann ist meine Selne Bernichtung berbeit über gesellt geweisen.



That Berdinand bon Leppelius Stimme flang kniftig; et proch mit einer Energie, die teine noben 20 Jehre Lügen inrafie. Er noar gerode auf dem Nege noch Arlebriköbsfare hom irgendeinem Ort an der Reerestülke, no er unzweifelhat die Appellen nochgeprift bette, die eben der englischen Kulter die einen is überrafdenden Leind achgelatet daten.
"Dere Conf., mos ift Johe Anfall über die Juffrieges mit Jeppelinen?
Ich fielbe dies Erzage im Jufmunenbang mit der Empörung, die in England durch den Angriff herdorgerufen hourbe."

An itellte diese Frage im Juimmenhang mit der Em pörung, die im England durch den Kürzlichen Angriff hervorgerusten wurde."

"Der Rufftrieg ift de und die die hiebelige Halter
inde keil ist ist eine Der Luftrieg wird ein wicktiger Halter
inde nie Angrippen anischen den Rationen wechen und mit Jukunft ebenso michtig werden wie der Krieg under dem Walger
Anütrich dingt dies von der kochnichen Entmidlung der
Anütrich dingt dies von der kochnichen Entmidlung der
und der Alltfreuger wird meiner Anütriche nach die Wittung
haben, des gange Antift und die Birtungen des Krieges zu ber
andern. Welleicht werden Kriege in der Alltnif dedurch iberkoupt wenigen kunftlich wechen. Ich glaum ihr diehe Anziegen
konnen fich einen der der kriege in der Alltnif dedurch iberkonietungen fich einen der der kriege in der Alltnif der der
zwischen genen kunftlichen geden wird, an zu Gee, diese Kruge
awischen genen kunftlichen geden wird, no der ersten gebet werden
wischen genen kunftlichen geden wird, no der Gee, diese Kruge
dann nur eine ferne Aufunt demunderen. Ich personien diese "Es ist gemechte worden, daß bei der ersten Auftimafion in
einem anderen Lande mehrere Rechtonbetrarten gelbtet worden
feien. "Sen den Gemecht das Lebbester als ich", entgegnete der

Deleie Anfidit nicht au.

"Es zie gemelde norden, daß bei der ersten Auftinvosson in einem anderen Lande mehrere Köckstombattanten geddet worden feien.

"Es ziemand bedauert das lebfrefter als ich", entgemehr der Geraf. Aber sind auch Richtsbudten in großene der Geraf. Aber sind auch Richtsbudten in großer Wenge durch andere Kreosknadiginen getödet worden? Wa au un gerade jett die seit em bei ung sicher in Eng land und Kicktsbudden und zie in Eng land und gegen und Wieder Empdrung legt and gegen und Vieler Empdrung legt auch gegen und Vieler Empdrung legt auch gegen über der Genodern nicht gegen Wichtschaften in der Gebelline die Keppeline seine "splendil kolation" zerhören könnten, sowie des Depelinen Kelnitikes zu deuten. Die Zeppeline die Keppeline die möglich dut judie der habe die Keppeline die Keppeline die möglich dut judie die Keppeline die die habe die Keppeline die die Keppeline die Keppeline die die die die die die die die die Keppeline die die Keppeline die die die die die die die di

Aus Seldpostbriefen.

Mus ben Rampfen ber 36er bei Spiffons.

Die Mißhandlung der Deutschen in Westafrika durch die Franzosen.

M. A. Die Berliner Blätter veröffentlichen unter Berulung danauf, daß Staatssetretär Dr. Solf icon fürz-lich einem Wertreter der "Stampa" gegenüber danauf hingewielen habe, in welch nied erträchtiger Weile der Holon auf frieg von unieren veröfindeten Keinden Geführt wird, auf Erund seithem eingetroffenen Waterials nachfiedene Witteilungen über die Nieh auch Lungen der Deutschen in Westarfüllen durch bei Kriena ofen. So beiht da: Das bisherige Auftreten umferer Zeinde während des Krieges an der afrikanischen Weitrike mit in der Kulturgehöften Ger eurovölichen Wölfer in Afrika für immer einen Schanblied bilden.
Wenn ich sich er entreten um der Krentreich in der Kruntrechen des Krieges auftreten umferer Feinde während des Krieges Auftreten umferer Krentrech in der kulturgehöftigen Voller in Afrika für immer einen Schanblied bilden.
Wenn ich sich er gelindend und Krentreich in der Erniedrigung des Aniehens und der Verniedrigung des Vernie

nut die Secangenen mit der zeit mehr und mehr ertraglich gestollten können. Frankreit die der lätzt noch beurke eine große Angolf.
– foweit hiere befannt, eine 200 — Deutsche aus Kamerun und Tego in feiner Kolonie Dahom en unter schimpf-lichster und gefundheitswidrigster Behandlung als Kriegs-gefangene ichmackten.

gefungene ichmadten.
Zdon bei Abführung der gefungenen Deutsche von Kamina im Amern Togos noch der Kilfte batten sich unrerhörte Vorfälle abgehielt. So mußten die Eefangenen ihr Eedbäd felbit tragen oder es jogar auf einem großen Lastwagen ziehen, begleitet von sichwarzen Soldaten mit aufgebalte von die warzen Soldaten mit aufgebilden der Soldaten mit aufgebilden der Soldaten mit aufgebilden der Soldaten mit aufgebilden der Soldaten der Soldat

darunter auch Frauen und Kinder, als Ariegsgefaugene nach Cotonou (Dahomen) gebracht.
Aus Dahomen woren übrigens ichne vorfier — su Beginn des Krieges — alle Deutsche in in denkt dar rücksichten bei Krieges — alle Deutsche in in denkt dar rücksichten Kläsen Kommen aus gewiesen worden. Und aus den hon den wereinten Engländern und kranzoien beieteten Kläsen Kommen in werden die kliebenfallen gestellt die gekomte deutsche Klüskensferung, einfällesslich der Krauen und Kinder, au Kriegsgefang enn en erklätt und unter Benachung von ichnerzen Soldeten mit aufgebflantem Seitenseinehr wegoefilist. Sierbei fordern ausgefonders de einbörenden Vorgänge Aroteit beraus, die bei der Besche in der Duclas die deutsche Männer und Krauen iber ich babon ergeben lassen mitsten; die vereinigten Keinde lagten es durch in die Verlingen der Schwarzen solden mitsten; die vereinigten Keinde lagten es durch is Verlingen der Schwarzen schaften der der verlingen der Schwarzen schusch versche der verlingen der Schwarzen schusch der und frausöstische Schwarzen schusch der und bestände mit über geweibten Gegenkläben der und frausöstische Schwarzen frausösischen Soldaten unter Beteiligung weißer und kinder kannen frausösische Deutsche und das schuspfliche beschmutzt. Auch die Deutsche noch kanner un murden, soweil sie nicht in die Konzentanionslager nach Englich wegenflüst, wood einzelnich werden werden der den der den den den der den der der den der d

weit lie nich in die Konzentrationslager nach Englond ge-fracht worden sind. na ch Doba mey in seanzösische Ge-fangenlägst weggestilder. Leber die Auftraldme und Lage unserer dort weisenden Landsleute sind im Zause der letzten Monate zohlreiche Kachrichten unobhängig von einander dier eingegangen. Sie beruden zum Zeil zwor auf Eingeborenen-Auskigen, die in Lome bekannt geworden und donn brieffich dierber gelangt sind, zum Zeil ober auf Wingoben der dertagenen selbst, der und Vingoben der den gelengt sind, zum Zeil ober auf Angoben der beutichen Gefongenen selbst, dorunter auch böberer Beannter. In allen weient-lichen Aunsten stimmt dies Mittellungen derart überein, das leider an ihrer Kichtigteit kann ein Inseitel besteht, Siernach sind der Männer auf verschieden Verwolfungs-

stationen der Kolonie, aum Teil ins hinterland, gebracht worden. Einzelne von ihnen wurden in Savé, am Ende der Bahn Cotonou-Savé, untergebracht, andere in Sava am Niger, eina 750 Kilometer von der Kilike entfernt, Diese sollen logar gespungen worden sein, den 400 Kilometer beiten, wasser der kilometer beiten, wasser der Kilonie werden der Sava zu Kilonie kilonie Kilonie Kilonie kilonie Gaba zu Kilonie kilonie Kilonie Kilonie Kilonie Kilonie kilonie Gaba zu Kilonie Kilonie

ungenii jeitigt Villen Soldate habe fic gerickte fendung gelange

aus Po als Au möglich hellb

mist.

Antterb. ber Fro Friihjah aus der Männer

willigen Holland Gebieter französis fühlen i sie bism Sonst n

Der 1 Die (973. 5 diffah: Flagg Folge beutid

merde fe hervorru berung a masser fe Zufuhr

beutschitt di verband Deutschla

Sunnen jedoch ge ibre ruhi hofteste b Während völkerung itreite be Wasse zu

wajie zu zur breni Folge de wesen, se in denen dursten,

tößen ge

ichen Flo Teil sehr änastlich

ielbsigesertigten Grashitten wohnen. In Norto-Novo an der Kilfie dürfen die Schangenen, auch die dort untergedrachten Frauen, nur unter Bedeckung von saw ar zen Soldaten auf die Straße geben, trohden alle ihr Ebremvort abgegeben beden. Den Tag über müssen die Gefangenen sieden Stunden lang in der heißen Trohensone dei sehr fläglicher Kossichurer försperliche Arkeit verrichten; im besonderen sollen sie unter Aufsicht schwedere Soldaten zum Wegebau Verwendung finden und hierbei auch unter Mishandlung ihrer Wächlager nur eine dinne Etrohmotte gewährt. Dau mangel es den Gefongaren an der nöttenen Daus mangel es den Gefongaren an der nötten

Dag unangel es den Gefongenen an der nötigen Kleibung und Wäsche. Auch der für den Europäer unde-digt erforderliche Schut des Kopfes durch Tropenhelme fehlt.

Das Bild dieser unerhörten Zustände weiß ein deutscher evangelischer Geistlicher, der neuerdings aus Westarfich neck England übergesührt und von dort erst kürzlich entlassen vorden ist, nuter seinem Eid durch Engelbeiten zu ergänzen, die ihn in dem Gefangenenlager von Lueensferry von der necker Deutsche übereinstimmend mitgeteilt worden waren:

hieben beitraft morben.

meer als swanzigabrige Tropenzeit binter sich haben: Diber find bei um doch Achen der dort aurüdizeholdenen Teuticken in der ernstellen Bejorgnis erfüllt. Tietste Entiristung ersoft uns über die planmäßige und ichnach-volle Erns drigung, weske der der eingeborenen iener Kanber fortracket ersofren. Diese bybilicken und dunit den Mishandlungen icklagen jeglicken Weier den Ge-sittung und Venschlickert in Gesicht. Ar and reich der de bestehe der der die der Krantreich der die konstanten werden.

fittung und Menichfläckeit ins Geslägt.

Krankreich hat bisher auf die wiederholten Borstellungen der Reichsregierung nicht geantwortet. Sollten nicht in Kürzester Zeit Anstalten getrossen werden, um eine sofortige und dauernde Kenderung und Berbesserung der Bage unsere Landsseute in Zohomen berbeizuführen, so würde die franzästische Keigierung die volle Berant-wortung für alle Folgen zu tragen haben.

bağ es bald besser wirb. Bemerken möckte ich moch, daz dos Send und die Strümpke dom Frau Hörenz sibre Niemse nicht mehr getam basen. Sode weiter nichts geretet, als mein keben. Eni-ighalidigen Sie, das ich nicht eher ichrieb, denn ich habe drei Nati-angefangen, weil es mir höwer siel, da ich vorläufig nur auf der rechten Seite liegen kann. Beiten Gruß sendet Ihmen und Iherr Kannlie Der Wriefichreiber ist der Kiempher Albert Beisch. Der Wriefichreiber ist der Kiempher Albert Beisch in der Walchinensabrik don Kaul Hörenz in Halle.

Dom westlichen Kriegsschauplat

Die Unterbringung ber beutichen Rriegsgefangenen in Frankreich.

Genf, 10. Febr. Das "Genfer Journal" berickte über bie Intertoringung art genfer Journal" berickte über bie Anheitionsreife, bie ber Bräfibent des internationolen Komitees des Roten Kreuges in Genf, Nationalrot Gustabes Bomitees des Roten Kreuges in Genf, Nationalrot Gustabes Der, durch Freunteich unternommen bat, um sich von der Interbringung, Berpfeigung und Behandlung der der Interbringung, Berpfeigung und Behandlung der der Leighaum aus ilbergeugen. Danach dase Weber die Orte Assonium, Monituron, Koanne, Boutbeon und Sun beindt um Gelegenbeit gehöch, ohne Reugen alles ungegungen in Augenscheit gehöch, ohne Reugen alles und miteraprach iber auch der Befangenen häten einen auten Einbrud gemackt. Die übernachenden Offiziere lobten ihre Disspillin. In Milloudum werben eine Angold Gesagnen bon drindren ober städtlich eine Fehalten 4 effen, gehn. Die Mohnrahme, wo die Gesangenen untergebracht sind, ließen nichts au winfiden ihrig. Die Sossilitäten siene lieben lieben, gebeigt und gelüftet. Pur



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X191502121-17/fragment/page=0002 in Boutscon fei die Setaung und das Stroß für die Lager ungenigend, dach dürften diese Mitstände inzwicken beieitigt worden fein. Im malerischen Bun leien in zwei gillen 68 Offiziere untergebracht und in der Schule 531 Solden, die mit Straßenarbeiten beschäftigt würden. Wer bede ist auch iberzeut, dach das im Clermont-Berrand eingerickete Bentral-Bost-Bureau, der die Alle Bostschungen zur Bertellung an die Ariensgefangenen-Depotsgelangen, gut fumftioniere. (Z.-11.)

selangen, gut fumitioniere. (X.-11.)

Das französische "Felbblau".

Kom, 10 fiede. Diego Angeli jäildert in einem Briefe auß Karis die neuen französiichen Uniformen als Ausbund des Unpraktifchen. Um die Soldaten möglicht unlichbar zu machen, sog er, fische man ein hellblaue es Zuch ein, das aber die Soldaten micht mehr jäilt, als die bisber getragenen roten Kofen. Das Blau der neuen Uniform tität von der Ausdicht wie vom Gefigsberain im böchien Grode ab. Dazu kommt, daß der plumpe, unzwechnähige Schwitt der aften Uniform, sowie die ganze betalkete, ichwerfällige Auskrüftung beibedalten find. (B. Z.)

Das neue belgifche Beer,

Botterbam, 11. Sebr. Der Korrelpondent des "Meunde solterd. Gor." in Nordframtreich meldet: Das neue, hinter der Kront ausgebildete belgrife. Seer wird nicht vor dem gefühlech nach der Kront ausgebildete belgrife. Seer wird nicht vor dem grüßiche nach der Kront necklotet. Es ist ausammengestellt aus den neuen Kodraängen, d. h. allen underbetrateten Minnern den 18 die 30 Kodren umd andereichen Kreinfligen, viele find unter Rüßen umd Gefahren über golland und England aus den von den Deutschen beieten Gebieten entwicken. Auch find Belgier dobei, die in der tanabsticken Krembenlegion dienten, Die Martische Belgier die her der nicht im Frankreich fremd. Die Belgier des der nicht im Frankreich fremd. Die Belgie wechen sir is bisweilen, aber nicht immer, ins Klämische überieht. Somt miligen sie "merbierachige" Kameraden fragen, mas belößen worden ist. (X.-U.)

der Unterseebootskrieg gegen England.

Die enslisse "Flaggenkriegslift" und die Neutralen.

A. B. Bobenhagen, 11. Hebr. Der "Berlinske zibende" aufolge ist die allgemeine Meinung in diesigen Schiftschriskreisen daß die englische Anordnung der 10g. Flaggen frie fällt die lo erhäng nis dollere vollagen für den neutralen Seehandel hobe, als die deutsche Eriegsgebeitels-Erklärung. Eetter berdertsfen: aber Englands Saltuma enthalte eine Aufforderung an die neutrale Schiffahrt, sich vom englischen Kenderreien bewormssen die neutrale Schiffahrt, sich vom englischen Kabreng an die neutrale Schiffahrt, sich vom englischen Kabrengen ber der Neutralen abstandier dingland werde sich daburch völlig die grund der Reutralen abstandien Schreibe Eindrud. Wan hofft, daß England sich noch ernitzig bedenken werde.

Die Etimmung in Nordamerika.

der Republik San Marino zu verbergen. Diese Spottbilder werden viel belacht und von einem großen Teil der Presse wiedergegeben. (T.-U.)

Heber 1 Brogent ber britifden Gefamtflotte berfentt.

AB. I. D. Loudon, 11. Hebr. Dem "Deilh Telegraph".

B. I. D. Loudon, 11. Hebr. Dem "Deilh Telegraph" iftereit der Korreipondent für Severtiderung: Der Wartt für Kriegsverfiderung war geltern sehr belebt. Die Prämien erhalten lich auf der alten löhe. Seit Beginn des Krieges wurden 101 102 Tonnen britische Schiffe verlentt. 31 017 Zonnen durch Minen aum Sinfen gekracht umd 3385 torbehiert. Das ist nach Llouds Register etwas über 1 Proz. der Geschaftlichte. Gefamtflotte.

Rein Broteft ber amerifanifden Regierung.

Kein Protest der amerikanischen kegierung. B. L. B. London, 11, Hobr. Das Kenteriche Kurrent läßt lich aus Wassel in at on dom 9. d. M. melden: Wie an wohlunterrichteten Selsel von tertanische Konsellen Kegierung wegen Sissung der amerikanischen Kagge and ber "Lustania" sein en Aprotest au erseben, da die Bo-mutum neutroser Ricagen dei Schiffen kriegssissenen Kationen gang gebräuchlich sei. Die Kegierung dürfte es jedoch für geboten erachten. Großbritamien eine Rote zu isberreichen, in der sie anf die Geschren, die darans sie be neutrale Schiffohrt entsteben, binweisen wird.

Desterreichs Krieg.

Der Bert ber öfterreichifden Mörfer. Der Bert ber öfterteichischen Mörfer, 28.T. B. et. 9. feet, 11. Febr. In einer im "Befter Roffe beröffentlichten Unterredung sagte Freiherr von Stoba n. a.: Benn die Franzofen untere Morfer en achabmen wollten, so brauchten it im beiten Jeile 12 die 13 Wonate bagu. Der große Wert der Wörfer bestehe barin, daß sie iogar im Schübengraben verwendet würben und van allen Straßen bewegisch sien. Bid sie io Glid, daß der Benn einer Eindeziehung der englischen Siders-Geschlächgiet bei Der Wründung einer ungarischen Annonensabeit aufgegeben worden sei.

Die Rampfe in ben Rarpathen.

Die Kämpfe in den Karpetien.
Bien, 11. Febr. Die ein Bericht der "Reckspoft"
meldet, brücken die Russen mit starfen Kräften auf die
Dutsgirche und führen unabsässig neue Truppen an ihre
dorgülfich defestigten Erklungen beron, Tiefer Schnee erichwert die Operationen auf beiden Seiten, so das nur
Zokalersosse erzielt wurden. Die bisherigen Ergebnisse der
don den Verbundeten gegen die russische Uebermacht geführten Kämpse bersprechen jedoch ein gutes Ende. (X.-U.)

Die Rampfe am Duflapaf.

Die Rampfe gegen bie Gerben.

Die Kämpfe gegen die Serben.

Athen, 11. Hebr. Gegenider dier melatfenden Meldungen dem Beginn der Kämpfe awischen Deutschen. Desterreichern und Serben erfährt "Melitä", daß die Operation gegen Serbien sehr schwierig sei, besonders wegen der Uleberschung numöglich sie. Nachridten den einer großen Schlacht bei Wilauswaß seien unrichtig, schon wegen der Lage des Ories im Kentrum den Serbien. Wenn ein Drivagenider Der den Artiflereis fämpfe sach des Ories im Kentrum den Serbien. Menn ein Ort gegenider Orlova gemeint sei. Konnen höchten Artiflereis fämpfe sach von der Artiflereis fämpfe sach von der Verben.

Gine Rebe bes Finangminifters b. Rorber.

Bien, 11. Kebr. Beim Empfange der Beamtenschaft bes Kinanaministeriums erklärte der gemeinsame Kinang-minister Ernst v. Körber: Die Angelegenheiten Bos-niens und der Serzegowina sind lädvierig genus

Die Kämpfe in den Kolonien.

Die englissen Berluste in Afrika.

Bon der hollandissen Grenze, 10. Febr. Eine Berlustliste des englisch-indissen Seeres aus Afrika enthält die Ramen eines gefallenen Oberfiscutnants, eines ebenfalls gefallenen Wiltidrarystes, aweier Bernundeter und neum in Gefangenschaft geratener Offiziere. Es sind ausnahmslos eingeborene Indier. (X-11.)

Der Prozek gegen Dewet. Rotterbam, 11. Kobr. Siner Weldung aus Kapfiadt zufolge wird General Dewet denmächt in Bloemfontein wegen Hochberrals von Gericht erscheinen. (X.-11.)

Don jenseits des Kanals. Das Geheimnis ber "Glasgow".

Don jenjeits des Kanals.

Das Geßeinmis der "Glasgom".

Aus Hingborg wird der "C. A." berichtet: Im benachbarten Sögands ist ein Brief des schwebtichen Matrosen kart Gustafson eingegangen, der geeignet ist, einiges Licht über das Schief das I des en glijden kreunges zicht über das Schief das I des en glijden kreungers "Glas go wi zu verbreiten.

Gustafsson war an Voor eines deutschen Seglers nach Bafvarais gefommen, wo er abgemußtert wurde und eine Zeitlang undeischäftig bied. Im dorft de kanden ist, der under gegen und bafvarais gefommen, wo er abgemußtert wurde und eine Zeitlang undeischieft die. Im dorft de kanden ist, der eine Stages wurde G. voor eine Lutze kritenstellen bestimmt woren, aber insolge des kriteges im neutralen Haften bestimmt woren, aber insolge des kriteges im neutralen Haften Echiffe gertagt, der en schwede war gerne bereit, und das deutsche Schiff stad dalb derauf in Se, wie der Genede hart gernebereit, und das deutsche Schiffen kreuger mit Solsen und Krousen zu versche der genach der genach der genach der genach der genachte deutsche Schiffen der genacht, um konsten und gespert. Die Bemannung, dermitte neun Einschweiter der Gespore die persone der genachte der genacht, um Konsten und gestellen von Ernschen und gestellen der genacht, um Konsten und kenner. Aus is pläte der genacht, um Konsten und kenner, als is plästig der der genacht, um Konsten kenner der genachten der genacht, um konsten kenner der konsten und kenner. Die Bemannung, derwitter neun Einschweite der genacht, um konsten der kenner der gestellen der genacht, um konsten der eine Gestiffel des Schiffel de

Die vergeblichen Berfuche gur Berftellung von Anilin-Farbe in England.

in England.

Amiterdam, 10. Hebr. Renter meldet aus London: Der Sandelsminister fündigte einige Aenderungen seines Klanes zur Gründige einer englischen Amilin-Farbenstoff-Kodultrie an. Das Kapital (oll Willionen Klund Seterling betragen. Die Regierung wird iedem Pinnd, das den Brivaten ausgebracht wird, ein Pinnd aus Begierungsgeldern ausgebracht wird, ein Brind der Regierungsgeldern Ausgebracht wird, wie der Britalische Britali

Konfirmanden-Anzüge Prüfungsanzüge

Mk. 10.- 12.- 14.- 18.- 22.- 26.- 30.- 34.-Lehrlingsbekleidung für jeden Beruf

Konfirmandenanzüge nach Mass mit geringem Aufschlag

Komplette Ausstattungen für Konfirmanden

Hüte, Handschuhe, Wäsche Krawatten, Hosenträg Taschentücher usw. Hosenträger,

Konfirmandenanzüge nach Mass mit geringem Aufschlag

Grosse Ulrichstrasse 19

Halle a. S.

Ecke Bölbergasse

NB. Aussergewöhnlich vorteilhaft sind wir in der Preisstellung, weil wir selbst konfektionieren. Beachten Sie daher vor dem Kauf die Schaufenster und vergleichen Qualitäten und Preise.

Café Roland. : Vornehmes Verkehrslokal. : Café Roland.

Einmaliger Vortrag,

Kampf, Heldentum und Waffe in der Ratur = mit Lichtbildern. =

Karten: 0.80, 1.05, 1.55, 2.10 Mk. bei Heinrich Hothan

den 12. Februar, 8 Uhr Thallafestsäle

Volkstümlicher Richard Wagner Abend.

Kammersänger Heinrich Hensel (Tenor)

Hofrat Dr. Alexander Dillmann (Klavier)

Parsifal: Vorsjal und Glickenszene. Stegfried: Nothing, neidliche Selvert: Khelingold: Gewitter und Göttereinung, walkangene Stegfried: Weissagung an König Heinrich. Walküre: Feuerzauber. Lohengrin: Gral-Eralhung. Konzertfügel "Bittistner", Vertreter: B. Döll. Teil des Reinertrages für städt. Kriegshilfe.

Riegeriamilienberiammlung Conntas, b. 14. Febr., nachm.
veranisaliet von der Soldatenmiffion, Ertsgrubbe dalle (2),
Mitwirtende: Fran Brof. Schmidt-thaym, der Stadtingeder,
Fri. Magdalene Buehdolz und die derrem Battor Knoblanch,
Brediger Klinger und Baftor Winterberg. Ritter-Fliget. Eda
Cololieder, Choraciange, Gebichtvorträge und Uniprachen.
Dauptvortrag von Gerrn Battor Melnhoof:
"Ambeieren fielt uns mierer Seit vor neue tedensaufgaben"
Eintritt ivet. Borlagen (Programme) zu 10 Vig. am Saaleingang.

Deutsche Frauen! Deutsche Männer!

Flatten-Geld-Losen.

Ziehung unwiderruflich nächste Woche 16. bis 18. Febr.) im Dienstgebäude der Königl. General-Lotterie-Direktion, Berlin. Zur Verlosung kommen:

11 233 Gewinne von zus. 333 330 Mk da:-75000, 40000, 20000, 10000, 4×5000 M.efc.

Glückskollekte Rich. Meye, ob. Leipzigerstr. 46, Fernsprecher 3781.

Cecilienhaus,

nstr. 19. — Halle a. S. -

Heilanstalt für Kranke und Erholungsbedürftige. = Arztwahl steht jedem frel.

Schwestern - Station für Kranken-und Wochenpflege, Elektro-physikalisches und Röntgen-Institut.

Operationszimmer.

-, Kohlensäure- sowie alle medizinischen Bäder.

Bäder.

Elektrische und Inhalations-Apparate
für Astema- und Halsieidende. [37
Radium-Kuren bei Gicht, Rheumatismus,
Katarrhen der Atmungsorgane, Frauenleiden, sowie über
Besondere Abteilung für Ohrenkranke u. für Magen- Darm-,
Nerven, Haut- und Störwicksel-Kranke Yoghur-Kuren.

Die fast nikotinfreien Zigarren 116

fast Nicotinfrei

Schliebs & Co.

C. W. Schliebs & Co., Breslau 14.

ouckerkranke

árztlích empfohlen u benährt

Bellmanns Thaseol Tabletten (Bohnenschalentee in Tabletten)

Prospekte und Gutachten kosteni. durch die Pharm. und Chem. Speziaiges m.b. H. 111 Berlin 10, W 50

Generaldepot Thuringen
Engel - Apoth.
Dr. E. Mylius,
Leipzig

Perser Teppidje.

Mebrere große und fleine Berier, auch einige leltene antife Stide mullen umidnbehalber au jedem annehmbaren Breife verfauft werden. Diferen unter Ta. C. 606 beförbert die Gelchälissielle bleier Zeitung.

Unsere Krieger im Felde

Apotheker Alfmanns , Ohne laus 4, beathewhere Schutamittel gegen das Bastlee Ungestelter. In Holahilaen gegen to Pra. Za haben bli Gebr. Frans. Gr. Markerstr 24: Prans. Gr. Markerstr 24: Prans. Gr. Markerstr 24: Prans. Desauerstr 39: Progerie Otte Kramer, Mittlewache 9/10: Relah. Poser, Friedrichstr.; Guntav Renach, Postar 4: H. Schnee Nachf., Gr. Ulrichstr. 39: W. Friedrichstr. 19: Maltay Schneerstr. 34: Gr. Steinat. 34: Ulrich Drogerie, Kl. Ulrichstr. 2: M. Waltsgott Nachf., Gr. Ulrichstr. 20: W. F. Wollmer, Gr. Ulrichstr. 64. Weitere Verkaufsstellen werden, auch an anderen Plätzen, vergeben durch die Fabrikanten Th. Frans & G. Halle a. S. Telephon 198.

375

wäscht und desinfiziert

Wollwäsche

Henkel's Bleich-Soda



Die ernfte Zeit Alle Samercien n tadellofer Beichaffenheit

Wilhelm Greil.

jest Marttplat 16,

vormals Assmann.

ung: 16., 17., 18. Febru Deutsche Flotten Vereins-Geld-Lotterie

333330 75000 40000

20000 10000

Flotten Geld-Lose a M. 3.30

Lud. Müller & C

Werderscher Berlin W.

Tafelreis 3tr. 48. 10 3tr. 460.A Bruchreis 3tr. 38.4 10 3tr. 360 A

Rittergut Obermohs.

Seidenwolle, nicht einlaufend, nicht filgend. Igsgi

Seefische Volksnahrung Nordsee

23fund 17 .

Groke Mrichftrage 58. Telephon 1274 und 1275. Grune Beringe . . . Seelachs ohne Ropf Bfund 28,5

Rabeljau obne Lopino 36., Angelicelfild a pfinbla 26., Ratbonaden 1876. 45., Schollfilm obne 2021, 42., 5600lfilm obne 2021, 42. Rarbonaden seb. 45 s. 6dellfild obne stopf seb. 42 s. DO. 2-4 pffindig . 48 .

Bratidellfide 1816. 25.3 Scholle mittel 18fb. 35 .3 Rnurrhahn Bib. 165 , Steinbutt Berner toloffal billig: Steinbutt flein 28fb. 95 .5 Seezunge

Kieler Bücklinge Rifte mit 23/26 Stud 105 3 Rieler Bücklinge 45.60 er sitte 145.5, 50chseine Astiechten Bite 58.5 State 60. 78.5

Wratzke u. Steiger, Hoflieferanten.
Juwelen Gold Silber. 9/10.

Das echte

Hintze-Blitzblank hat die größte Reinigungskraft.

Leonhardt & Schlesinger.

Don den angebotenen Saatkartoffeln find nur noch zu haben:

1. v. Ravenstein, Orig. Trog 2. Geh. Rümcker, Orig. Trog 3. Prof. Kliging, Orig. Trog à 3tr. Mk. 10.— à 3tr. Mk. 10.— à 3tr. Mk. 5.—

Alle anderen Sorten find ausverhauft. Rittergut Birichfeld, Bolt Deutidenbora. Mendte. Ritterautspachter.

Bir offerieren sum Briibiahr unfere banerifchen

A. Lichtenauer & Söhne

aus Geroldshoven in Banern.

Pa. Unterkleidung warm - wasserdicht, besonders billig.

G. Liebermann, Gelststrasse 42.

Stadttheater in Halle, Freitag, ben 12. Gebr. 1915; Abends 7½ Uhr: 147. Borft. im Abonn. 3. Biertel, Reuheit! Zum 4. Male: Reuheit!

Endlich allein.

Operette i. 3 Nit. v. Dr. N. D. Millnet und Robert Bodangko, Mufit von Frans Ledar. Komponiis von "Auftige Witte", "Graf von Lucemburg" ujw. "Graf von Eugenvurg upw. Spielleitung: Karl Stablberg. Muftal. Leitung: Kriz Volfmann. Kach dem 1. u.2.Atte läng. Baulen. Kafienöfinung 7 Uhr. Ant. 73 Uhr. Ende gegen 10¹/₂, Uhr. [1294

Sonnabend, d. 13. Febr. 1915: Abends 71/2 Uhr 148. Born. im Abonn. 4. Biertel.

fas. Bert. im abolit. 3 leinig. Schülerfarten à 1,10 Mt. (einig.) fiabt. Billetifieuer u. Garbrrobegelb) an Der Tages- und Abendlaffe.
In neuer Infaenierung:

Die Nibelungen.

III. Abteilung: Kriemhilds Rache. Ein Trauerfpiel i.5 Alt. v. R. Gebbel.

Thalia-Säle.

Sonntag, den 14. Februar, abends 8 Uhr [1295 So Gaffiviel des Schaufpiel-perionals vom Stadttheater bei vollstfimlichen Breifen:

"Heimat". Preise ber Blate: Dt. 0.55, 0.80, 1.05, 1.55, Eintrittstarten an ber Raffe des Stabitheaters und in ben bekannten Zigarren Geschäften.

Auswärtige Theater. Leipzig.

Theater : Rigoletto. Altes Ebearer: Freitag: Brand. Cveretten Ebearer: Freitag: Gold gab ich für Eiten. Schaufvielhauß: Arettag: Erfeaufführung: Das vierte Gebot. Deffan.

Sof . Theater: Freitag: Bum erften Male: Kater Lamve

3ahn - Mellet, Salle (2.),
3ahs - Lowenstein, Frail (2.),
4bb. Lowenstein, Frail India,
ausgebildet an beutich Universitein L. Tuk landi, ditig on b. Sal.
abindaral. India b. Brol. Dr. Mitredi (Berlin) u. Dr. Brud Brech
laut. Sprechtunben bl. 27, and Brech
laut. Sprechtunben bl. 27, and Brech
laut. Sprechtunben bl. 27, and Brech
Splender L. Sallet (1.) (28)
Blomben in turser Sett. (28)

Ideale Büfte

Imposant.

Bei Richt Geld zurück erfolg Ober D. 2 Büchen, aum Erfolg meitens genus. Mr. 4.00. Gegen Nachnabme Mt. 4.50 portofrei distret.

Plagerkeit? Sraft Näbrpulver gegen allgemeine Magerteit. Breis ver Karton nur Mf. 2.00. 3 Karton Mt. 5.00. Gegen Radon. vortofrei Mf. 5.00.

Sanitas-Depot,

Leivsigeritraße 11, Eingang Kl. Sandberg vtr. Kein Laden. [313a Rur Tamenbedienung. Geöffnet täglich 8—8 Uhr. Sonntags: vormittags.

Banse Ramen ob. Bornamen it aum Beichnen von Bälcs i. w. weben (rote Schrift auf ihem Band) H. Schnee schfig.. Gr. Steinstraße St.

Kachel-Oefen

Berliner a. Meissener etc. C. Böhme, Scharrenstr. S. Tel. 2308. Gegründet 1764. [1116



ing

ille.

abeit! illner

erg. mann.

aufen.

1915 inidl.

en. e. ebbel. 8.

ibiel:

ter. eitag

Erft Bum

S.), 5, I.

t.

Beilage ju Ur. 71 der Balleschen Zeitung

Candeszeitung für die Proving Sachsen, für Anhalt und Thüringen.

Ausland.

Mus bem ruffifden Reichsrat.

Bus bem ruisiichen Meichsrat.

B. Z.B. Betersburg, 10. Febr. Der Neichsrat hat heute pagende Anträge angenommen: 1. Die Entwicklung ber produktiven Hillen des Landes und ihre Befreiung den Dem Druck der ausbachtigen Indultrie; 2. Schuß der nausnachten Landbritischen Schreibung mit der Ausbachting einer Grundlage unierer internationalen Handblesplitikt? 8. eine Medision des gangen Steuerbistems jum Iwed einer gerechteren Berteilung; 4. unterzügliche Ilmeterdickung des Grundeigentums deutsichen Mehretäglichen Hierbritischen des Grundeigentums der ihren flawiger Abfunft; 5. eine ausgedehnte Amendum der Etbeit den Kriegsgefangenen bei Unterzüglichen Mehrendum der Etbeit den Kriegsgefangenen bei Unterzüglichen Gefangenen in eine besondere Grunde Immen sollen, don deren ein Zeit Aandbrichten dei protente Grundelübern ausführen Ihrerhadung aller Hälle bon Nechrecken und Gewolftage auf gegen der Konten der Mehren und Gewolften der Verlichten der Verlichten Werter und Steinen find und Kliegsbeitung des Ladurch erführen und Kliegsbeitung der Kaufe verführ worden find mit Mildelbung des Ladurch verführen Erchehens; 7. Erleicherung der Lage der unflichen Metagsbeitungenen.

Die ruffifche Anute über Finnland.

Stockholm, 10. Kebr. Schwedische Meifenbe, die ans Geschnigers tommen, berichten von der furchtbaren Sererch aft, die die Mussen über für ale die fübren. Alle finnischen Zeitungen sind konfissiert, nicht die geringte freie Meinungakugerung ist gefantet, die unsebeutenble Zuwöberhandlung gegen die unerhört scharften Ariegsgesen wird ist die Bedeit die

Ginftellung ber Mobilifierung Bortugals.

Einfellung ber Mobilifierung Bortugals.
Die Mailander Zeitungen melden auß Listadon: Der Ministerpräsident Castro bat amtlich die dorfaufige Einstellung der Mobilifierungsmaß nahmen derfügt.

Das "Beiti Vournal" meldet unterm 7. Februar auß Listadon: Die neue Regierung zeigt feine Geneigtbeit, dem Forderungen der Mäckte auf Beschlachen, ahme der in den bortugiefischen Häcken bei Kriegsausderung der Möhlichen kandelsfahrzeuge au entierechen. In den Bortugiefischen Käsen besonden sich der Wodilisserung insgelamt 168 deutsche und öfterreich sich des Andelsdampeter. (Armes England) Armer Wannell

Roch eine Verhaftung im Falle Desclaub, W. X. B. **Baris**, 11. Hebr. Frau Belchoff ist verhaftet worden. Sie wurde in das Gefängnis St. Lagare einge-liefert. Man beschulbigt sie der Mittäterschaft in der An-gelegenheit Desclaud.

Die Schiffsanfaufsbill bor bem amerifanifchen Genat.

B. T. B. London, 11. Febr. Das Neuteriche Bureau meldet aus Bassiniaton vom 9. d. N.: Der Senat hielt wegen der Schissenstaufsbill wieder eine, die gange Racht wahrende deuersteung ab. Biele Senatoren, die institution den Biele Senatoren, die institution der Beiele Senatoren, die institution der Beiele gegangen waren, kehrten um Mitternacht in die Sigung gurüd. In den frühen Worgenfunden wurde Befehl gegeben, mehrere abweiende Senatoren zu berhaften und nach dem Senat zu bringen.

Kleine Nachrichten.

Gine fürftliche Berlobung.

Roburg, 10. Kebr. Die Berlobung, der älfesten Tockter Arrie Welfta des Hürften von Holbe-Langen burg mit dem Aringen Friedrich von Holftein-Glüdsburg, dem Bruder der Zergogin Pittoria Gelfest von Sachien-Koburg und der Brinzessin August Wilhelm von Pachien, vord hier befanntzegeben.

Gottesfriede.

Dein Herz war ein berschlossen Tor, Bon Eisen lag der Riegel vor. lind naht' der Freund und Kopfte an So ward ihm nimmer aufgelan. Du warst ihm gar zu lange gram, Die Liebe ward zu Saß und Scham. Da fam der Krieg mit seiner Not, — Und Einlaß heischend kam der Tod. Der Warner schlug dein Herze an, Dem Gottesboten wich der Bann. Lind bord dem Mlopfen seiner Hand Der starte Kiegel hielt nicht stand, Auf taten sich die Kfarten dein Und ließen still den Freund berein Aurt b. Nohrscheide

Miffionskonferenz in der Proving Sachsen.

Proving Sachsen und Umgebung.

Gine Auszeichnung Sindenburgs burch ben Bergog von Sachfen-Altenburg.

Der herzog von Sachien Altenburg hat dem Generalfeldigen bon hind en burg bie Kette zum Groftreug des Sachien-Erneitinischen-Hauserven mit einem herzlich gehaltenen handschreiben überreichen laffen .

"Deutiche Arbeit".

"Deutsche Arbeit". Der frühere Gothaische Snatsminister Dr. von Nichter ift zum Vorsissenden des fürzisch gegründeten Verbandes "Deutsche Streit", der der Förderung deutsche Gegeffens in Industrie, hande und Gewerbe und dur Verfämpfung der Fremdent um elet im Warrenverfehr dienen will, gewählt under

Rirchlicher Ausweis.

Die 14. ordentliche Koningaliquede hat eines der Probingial-Sprodalfosse der Wittel aur Berfügung gestellt, um auch in biesem Jahre den "Kriedligen Unswerse für Reufonstrumter" in der erforderlichen Angabl bergustellen und zu vertreilen, wöh-rend sie der Vertreilung über die Antröge auf Ienderung einer etwaigen außerordentlichen Provingalassprode borbehatten

Der landwirtschaftliche Berein Berbft

Der landwirtschaftliche Berein Zerbst
biest unter dem Borst des herrn Amstans SperlingBussendorf eine start desluchte Versammung ab. Aumächt dieser Dr. Re ver - Dalle einen lehreichen Borten über das
Tema: Düngung und Frühjahrsdeisellung im Kriegsjahr 1915.
Der Vedere gad eine Riefe wertvoller Beiptele wie der Wangel
am finstischer eine die Versammung ab. Bundich vollen
kannt hinders auch dem Gelählinger und der einer lehren ber Wangel
am sinstitution der Gelählinger und der Gerenbung
den Kussenstand dem Gelählinger und der der der der
böhle Auswertsambung wei Alleben der der der der
Kaperposphalbungung der Alleben der der der der
Dadenstätische mehr aufgestilten mit der der der der
Dadenstätische mehr aufgricktiefen mit der
Dadenstätische mehr aufgricktiefen einer erheitigen
Weiter sprach der der der der der der der der der
Besteller sprach der der der der der der
Bereiter grache einen böhren Ertrag als Commercogene.
Weiter sprach der der der der der der der
Bereiter sprach der der der der der der
Bereiter der der der der
Bereiter gesteller iner böhren Ertrag als Commercogene.
Weiter sprach der der der der der der
Bereiter sprach der der der der der
Bereiter sprach der der der der der
Bertier sprach der der der
Bertier sprach der der der der
Bertier gesteller der der der
Bertieren der der der
Bertieren der der
Bertieren

g. Lochau (Santfreis). 10. Jehr. Opfer der Elätte.

g. Lochau (Santfreis). 10. Jehr. Opfer der Elätte.

g. Lochau (Santfreis). 10. Jehr. den Edinfen.) Die Vieffeligen Alleige Verfahr in den von Eönfen.

g. The Fleifelige Verfahreit der Verfahreit von der Gans bei der teigigen Alleite deu nachfildig au Kolle. das sie einer Gans bei der teigigen Alleite deu nach einer Gans dei der eine Gans dei der Alleite von der Verfahreit der Verfahreit

Kunft und Wiffenschaft.

Kunst und Wissenschaft.

Gegen das deutsche Buch.

Der Lemps' bemühl sich, der frangöstiche Gesehrtenwelt achen das deutsche Buch mobil zu machen. Seine Ausführungen sind um son interessimer, as sie ein untreinstliges Eingeländnis der Uberlagensteit des deutsche Buch auch der Archaus der eine Ausführungen ind un son interessimer, as sie ein untreinstliges Eingeländnis der Uberlagensteit des deutsche Auflächen des Auflagen des Einschlagensteit des deutsche Auflächen der Verlagen der Ve

Brofessor Richard Reuhauß i. Ginen tragischen Tod hat im Dienste des Baterlandes Pro-issor Dr. Nichard Neuhauß gefunden. Als nach Tusbruch des Krieges dein Krantenhaus Lichter-ielde eine Kriegsdarade zur Aufnahme berpundete Goldeten erdaut wurde, übernahm er deren Leitung gleichgeitig mit der in

unmittelbarer Nahe belegenen großen Diphtheriebarade. Aber gleich zu Beginn seiner Tätigkeit infigierte er sich bei der Unter-suchung von Diphtheriekulturen so schwer, daß er dieser Krankheit

* Gin Sechzigjähriger.

Erik Berenst jöld, be der beinhate norwegische Maler, vollenbet heute, am 11. d. Mes, sein sechsigtes Lebensjahr. Der Almistier, der in Lyfafer lebt, ift ein Schillere Mindere Winderer Winderer Winderer Winderer Böfffe und Lindenschmit. In seiner Seimat haben ihn seine Multrationen au nortweisichen Bollskingen, au Jonas Lie alle beliebt gemacht. In Deutschalb schigen, das Jonas Lie alle beliebt gemacht. In Deutschland schätzt man besonders seine prachtuoll characterispierten Bildniffe bon phen proditud facarterispierten Bildniffe bon phen proditud facarterispierten Bildniffe bon phen phen bei haben factionalgalerie bon Christiania.

Gine neue Hodisule in Dresden.
Die bisherige Alabemie der bilben den Künste in Dresden mird zu einer Hod sch ein ben Künste in Dresden wird gewisse ogganitatorische Anderengen, die soeden beschoffen worden sind. Se fällt danach in erster Linie die Unterflasse fort, der Angeberd bei Unterflasse den Gegensten wird werden der Beschafte der Beschen der Beschaft der Besch

Rühl, Prell und Hermann — zu besehen, mährend einiger Zeit frei werben dürften.

Deutsches Kriegstheater in Lille.

Deutsches Kriegstheater in Lile.
Auf Arregung des Kronpringen Rupprecht von Bahern wird Ende Februar oder Anfang März im Aller Städrischen Theater ein deutsche Arriegstheater eröstnet werden. Die Leitung das Kammerianger Ven narin i übernommen. Pur Soldaten haben Gintritt. Gintrittsgeld wird natürlich nicht er-hoben. Auch den Berwundeten soll o Gelegenetiet zur Zer-stretunung gegeben werden. Es wird abwechselnd Schauspiel und Oper zur Aufführung gelangen.

ftreuung gegeben werben. Es wird abwechselnd Schauspiel und Oper zur Aufführung gelangen.

**
**
**Ausstellung frühgermanischer Kunst im Kaiser-Kriedrich-Wuseum in Verlin.

In dem Raffsel-Argeben-Seoch des Kaiser-Friedrich-Museums ist der von von den eine Sonderausstellung frühgerwamische Kunst eräffent worden, die den mehren Esperie in großmitiger Beise dem Kuleen leikweise aus Verfügung gestellt ist.

Bas hier in dem großen Seal der Raffsel-Argeben aumächt zur Anschauspiel von der Verfügung gestellt ist.

Bas diese in dem großen Seal der Raffsel-Argeben aumächt zur Anschauspiel von der Verfügung gestellt ist.

Bas diese in dem großen Seal der Raffsel-Argeben aumächt zur Anschauspiel von der Verfügung der Kunst auch fir der Anschauspiel von Verfügung der Kunst auch der Verfügung der Verfü

Tübingen. Dem Brivatdosenten für Chiturgise an der Tübingen. Dem Brivatdosenten für Chiturgise an der Borftend der dierurchfen Mintl. III der Litel und Rang eines Ern. Beich (ach 1878 au Boltembura a. B. im Brittenberg) itt eit Oftober 1908 als Miffienanzt an der Lübinger chiturgischen Kintl kötin. Im Commercineiter 1910 erhielt er ebenda die venia legendi.

Fernia tegendi. Ber Archessoren Dr. jur. Hend ber Mom. Recht an der Universität Laufanne und Dr. Erid Ebler (Themie) in Seidelberg deben die Bernfungen an die Universität Frankfurt a. R. zum Lommenden Commerfemester angenommen.



Semmelbüdge auerflushe Bledbüdge bei fid, die mit dem Roden Freug verleden nach zu ihn erteilen batte er bereits 50 Big. aglammelt. Als Alsweis logie er einem leichtgefebreichen zeitel einem Butgliches der Siejene Contidetfolorne der Gedbt einem Butgliches der Siejene Contidetfolorne in unferen Beinburgen und Obigpstichen Erteile Sie fit fanm glauftid, mit meldem Gifer die Lieu milden Annieren in unferen Beinburgen der Döhigstichen die Berge und Fluxern geich des eine erforecheid große Rofel ichnet, junger Räume welch des gene der eine Milden der Geden der Gedbt fehrer, junger Räume welch der Geden in der Gedbt der und berum obertum obertum obertum obertum oberteilen ift, gelt der Raum ein, da die Erschleinsalnumpen an den Brumblitäden fchieben nicht immer; man bet bevochdet, da hij der Ersch middes. Wer en der Gedberteilen führe hich ein der Berteilen in der Steunbillid gelangen. Dempffächlich find des unfere jungen Alfreiben erfolgene der hij der Gedbrichte en der Gede aber Alf. der der Lieute Auftrage der Siegen der Auftrage der Gedbrichte erfolgene der Auftrage der Siegen der Auftrage der Auft

Notesteven indirect date der gerigieren Schreimanger fest erfchivert.
An Gerfüngen, 10. Febr. (Neiche Notftand Sarbeit.)
An Gerbindung mit dem zweigleifigen Ausbau der durch das Werchald und das Anligediet führenden Eifendahnfrecke Gertiung an Dankmarskaufen. Deinigen — Bach nach der der Dorndorf-Salgungen follen auch die Admidse diefere der fentlich erweitert und mit llederbolungsgleifen ausgerüfte werden. Die Wegelidergänge sollen meistens befeitigt werden. Die Wegelidersgänge sollen meistens befeitigt werden. Die Baufolten betragen ungefäde 380000 M. Die Arbeiten follen beischleunigt werden und als Rotstandsarbeiten dienen.

Aus halle und Umgebung.

Salle, ben 11. Ref

Das Giferne Kreus

Dem Feldunterarst Brits Constrabel im Meierbe-Inf.-Keat. 217. Sohn des Positiefretürs Constobel in der Gartenliadt Schoan, wurde am 30. Januara auf dem öft-lichen Kriegsichauplage das Eiferne Kreuz verliehen

Den Belbentob geftorben

Ern Delbentod gestorben.
Ern Delbentod gestorben.
ist nach der Angeise in Ar. 71 der "Sall. 3ig." Unteroffigier
der Reserve und Offigiersasspienen gans Reinhof, Kasiver,
best, als Wissoner für Deutsch-Ottafrisa (am 80. Offioder 1914
in Belgien).

Ein neuer Lagarettung

verläft beute, Donnerston, den Bahnhof Solle. Es ift dies der

von Arm Baunat I o e de 1 m an aus Berlin gelitiktete. Silfstegarettung 24° aum Kindenten an ihren im Kriege gefallenen

Sohn. Die Auseichtung ift im weienlichen diefelde, wie die

verhiefigen Vereinslogaarettalige. O I und , VI bod finden

ich einige misliche Berbesseungen. Es ist gewiß erfreulich, doch

ver die der Vereinslogaarettalige von I und , VI bod finden

jende dem biestigen Kupter eingerichtet. Verener nich der in

etwa 14 Augen aur Bollendung kommende Verein se
la aretef au g. A. 'd der I and bil den Kreis se die sein die

ver die Auseich und die Vereinslogaarett
ver die Vereinslogaarette ver die Vereinslogaarett
ver die Vereinslogaarette ver die Vereinslogaarett
ver die Vereinslogaaret ver die Vereinslogaarette ver die

La aretef au g. A. 'd de ze I and bil de n Kreis se die die

ver die Vereinslogaaret ver die ver die Vereinslogaaret ver die ver die vereinslogaaret ver die vereinslogaaret ver die vereinslogaaret ver die vereinslogaaret ver die ver die ver die vereinslogaaret ver die ver

Gine Bitte bes Reichs-Marineamts.

An englischer Gefangenschaft.

Der gutzeit in Reutlingen weilende Stadtvissar hind einer war mit deutschen Flotzen im England gefangen genommen und figten auf einem Schiff im Hossen zu Vorissanzie feste den von höhre zu einem Schiff im Hossen zu Vorissanzie flesse der Angehörigen Aufreiben werden. Derr hindener vorreit einer Eigenschaft als Wissenschaft und Angehörigen Witteilung von ihrem Ergeben zu machen. I. a. erhielt auch ein biesigen Jandvertsmeister Andricht über feinen in England gefangen gehaltenen Nuber. Aus dem Schreiben fei folgendes mitgeteilt: "Die Uniertunft is dei mehre beste als in dem Aggern, degegen dürfte die Kadrung bester und rechtlicken einen Seinen Seit zu Zeit in Kate mit Sipwaren absenden. Briefe und Karten brauchen 2—3 Köchen, Anders eines Du Tage, die sie in die Indee der Eschapenen sommen. Weise nicht der Vorlagen der Vorl

Telegraphifde Gelbfenbungen an Kriegegefangene in Rufland.

Brune filt descrings aufrecage und, wie belantt, bei den Geläckisssellen der Deutschen Bant ethälitigt.

Rriegerfamilien-Berfammlung in den "Thalia-Sälen".
Die Deutsche Goldakenmission, die seit viellen Jadren und besonders eit dem Ausbruch des Krieges sich der Goldaken und besonders eit dem Ausbruch des Krieges sich der Goldaken und besonders eit dem Ausbruch des Kriegerfamilien in der gegentwartigen zeit auwenden. Wohl in einem andern am Krieg beteiligten Bolf ist für das leidische Kolf der Anschen und der Anschen and der Anschen aus der Anschen aus

Roch ein Beihnachtsbant. Couch le Chateau, ben 28. Dezember 1914.

Beihnachten in Feinbesland, Umgeben von Tob und Verberben; Die Luft erzittert im Weltenbrand Bom Kampf um Sein und Werden. So fteln wir hier in der beiligen Nacht Beim Scheine der Beihnachtsketzen; In der Hoffnung, daß auch für uns einst erwacht Der Tag, der beglüdt unsere Herzen. Dant sei Guch in der Deimat darum, Euch Sbendern von Liebesgaben; Bohl gönnen wir Euch Ehre und Ruhm, Euch, die Ihr uns wollt laben. Gertraut ben Grauen im Felbe gern, Gs foll Guer Schade nicht fein;— Go grüßen bir Euch aus weiter Fern', Denn fest sieht und treu die Wacht am Rhein, Berfaster ist Bigefelbwebel Noglik bei der 10. Etappen-Munitions-Kolonne.

Punitions-Rolonne.

— Wilfütrifces. Der Ligemachtneister in der Kunferableilung der Garde-Kavallerie-Division Referendar Dr. Aurt Buthen au aus Halle a. S. wurde zum Zeutnant der Referbe beschrett. August Contad, der Angelende heftstert. August Contad, der Angelende keftstert. August Contad, der Angelende keftster der Vergegelmüßle dei Alssehen, Abiturient der Latina, trat nach der Rodelimachtung als Junfer im And-Hallen, der In 30 ein, fam Ende September nach Frankreit gun Einem Regiment, erhielt am S. Rodember 1914 unter Beschretung zum Anteroffizier des Sisens krugen der Kalfe und der Angelender gum Könntrick am Bo. Januar 1915 zum Leutnant der Örbert.
— Reiter wurden beschert: zum Leutnant der Schene sinde Beschlichtung zum Leutnant der Siche der I. Kandwehr-Instanterie-Beigade zugekeiten Dusgenen-Abreitung; zum Leutnant der Schene Einde der Logende dei der Angelende der Gelbse und der her Geschlichtung; zum Leutnant der Kelende der Hoftschaften der Gelbse und der Schene der Gelbse und der Schene der Gelbse der Winselder der Gelbse der

Soft of Sampers of the Control of Sampers of International Sampers of Sampers

pre (t =

nicht e Raz. W Palle i beburg. b bish. z. bish. z. berin., z. perin., z. fichor. b Reher, bm., f. Friedrif fchw. b Reher, bm., z. griedrif fchw. b Reher, griedrif fchw. b griedrif gri

Rentale Andrews Andrew

G. Bej 8. Gefgich Gefgich Gefgich berwur Siebich im fran

den hö Kriegs; Abteilu tritt Wisma dah hödhde für L wesen und E wie Ic Studie

Leuthaut der Mesetie Schneiber des Kanfflaße-Backtitons (Salle), jest dei der Grappen-Kraftinagen-Kol. 13 der EinppenInspetion 2: gum Leutingnt der Verentere des Willigen Oberder in der Verenteren im Negirte des Anglissen Ober Keptinder in der Verenteren der Anglissen Gelenten im Kriege senden:
de Begarterendare Alt no 1d und Krit Gand, der Rechtich
der iede Ober Derkengunstlangsist Bert ob an fund für fir Gand, der Der Geschäumeiste dem Könsigsische Galgamet in
Gedönebed Brauns ist gesenden Golgwert in Staftpurt Dr.
Austische Durch zum Anglissen Galgamet in Gedönebed Brauns ist gesender in Kleichten Der Anglissen Galgamet in
Gedönebed Brauns ist gesender der der Vergambestissen Galgamet in
Gedönebed Brauns Begertender ernamt.
— Inappheit der Keberspräse. Die Krieglichen Berginspetition in Bleicherode und der Vergambestissen Schoriegerufen durch absignischen Bergschaußeiserung um Kertigung kelenden Abertal geweichten
— Anappheit der Leberspräse. Die Krieglichen Berggerufen durch absignischen Berggerufen durch absignischen Berggerufen durch absignischen Berggerufen durch absignische Bergder in der Vergamen der der in der in der Weben der Vergamen der in der Vergamen der V

Aus ben Dereinen.

Aus den Dereintett.

Ter Serein für beutische Frauenfleidung halt regelmäßig am gweiten und vieten Freitag jeden Wenats nachmittags Austuntssiunden ab, in denen unentgelftlich Anneizing über Allerierigung und Nenherung den Kiedung erteilt wird. Der Ort ih der Molieriguse in der Kolieringde. Der Berein hälf teine Auftrette der Kolieringde. Der Berein hälf teine Tätigteit in der jedigen Zeit, da alle beteiligten Kreise an der Einfübrung und Gindlingenung einer beutichen Trachf arbeiten, für befonders ersprießtlich und dat Auftlärung über seine Arbeit an die Öktern eingussignenden Schullinder durch Vermittelung des Herrn Stadtschulzung des Geren Stadtschulzung des Seren Stadtschulzus Werfblätter verteilen lassen.

Dereine-Anzeiger.

albinverein. Am 21. Februar, abends 8 llfr. im Dont-gemeindehause Familienabend: Matthias Claudius Abend. Die Gemeindemiglieder und ihre Familien, auch Gäjle hets-lich billfommen.

Hallesches Theater: und Konzertleben.

Hallesches Theaters und Konzertleben.

Mus dem Bürd des Stadtistaters mitd und geläsieben:
Morpen Freiting, abends 7½ ille, mid die ergleigie Operatie
Leháus "Endlich allein" wiederholt werden. Im Somton
finden gwei Borifellungen statt und voor nachmittega 3½ illbr
au steinen Breisen die Obereite "Bolender in und abends
7½ ille, anläßich der Wiedersche steinungen Sebuntstag,
"Zannhäuler" mit Erna Fiediger als Chiadeth, Kammersinger Schwarz, als Landyard, Kammer-singer Undold als
Bolfram und Rupert Gogl in der Tielesche. Montag, obends
7½ ille, nich das neue Lustipiel den Kurt Kicker. "Die
auflein" auf Mitherung gelangen. Für dies beiden Bersiellungen mache sich eine Umseum der Voornements notmendig, so deit mit Montag das deite Bereit und am Dienslag
das genete Bereit Glittigfeit beden.

Tiel die Steiner Glittigfeit beden.

Terfeit Mussikung des Steine Bereite und am Dienslag
das genete Bereit Glittigfeit deben.

Terfeit Mussikung des Steine Bereit und am Dienslag
das Anders Bereit Glittigfeit beden.

Terfeit Mussikung des Steine Steine Steinen Tude
Eander die Striemfile, Meret Reiberbe der Steine Tude
Eander die Striemfile, Meret Freiberbe der Speckander und Steinen Gelen der Generalen der Steinen der
Bereit, Gamille Sommes den Riideger. Richael Steinen Gere der
Bereit, Emmanuel den Bereite der die Keide

Tan Beerbei, Emmanuel der Bereiter und und Reits Reide

In keinem Tornister

dari fehlen Murrholiu-Sautialbe (Crème) für Sautickäben riilige Saut. Kundlaufen 2c.) Murrholiu-Seife, einzigartig vliege Geliumbeitsfeite. Schick felbpoft breife mit und Seife für zufammen Mt. 1.08, in Apotheten erhältlich.



preußische Verluftliste Nr. 145.

(† = gefallen — bm. = bermist — i. G. = in Gefangenischel, wo nichts angegeben = berwundet.)
Garbe-Pfilifitier-Vget, d. Fiebler, Ouemfeld, bish, bm., bern, * O. Freisieht, Wesserbilen, bish, bm., bern, * B. Klaus, Jrreften, bish, bm., in Caa, * C. Günster, Deitsgeritädt, bish, bm., in Caa, * C. Günster, Deitsgeritädt, bish, bm., in Caa, * C. dün, derbe, bish, bm., in Caa, * C. dün, derbe, derbe, bish, bm., bar in Laa, a. T. dun,

Garbe-Hallier-Megt. D. Riebler, Duenfleth, bish, Dm., derin. \$4. O. Ferlicht, Weiferbileth, Beisenbileth, Deiro, 28. St., derin. bish, Dm., derin. \$2. St., derin. bish, Dm., derin. \$4. St., de

191d.
2. Garbe-Huh-Art.-Magt. F. Behrends, Kremfau †.
2. Bionier-Bataillon At. 4. A. Leinau, Alti-Saige † *
Sersog, Keinhof * S. Köder, Halle † * O. Keimaun, Exchiferibl, 1815, 161v. bern. 7 Kel-Keld.-Ag. 23 des 4 Kel-A.
D. Thielecke, Nordgermersleben, bish, bern. † Kel-Ked-Roz.
4 Wel-A.

pes 4. Mej.-A. Sächfliche Berlinftlifte Ar. 105.
Grenadier-Ref.-Regt Ar. 100. A. Dechold, Größnith † *
6. Deichmidt, Köchflicht.
8. Juf.-Kegt Ar. 107. S. Döring, Halle, dish dun, in framgefield. Touloufe * A. Spel. Wohlau, dish dun, i in framgefield. Touloufe * A. Spel. Wohlau, dish dun, i in framgefield. Touloufe * A. Spel. Wohlau, dish, dun, i in framgefield. Touloufe * C. Jimmermann, Algersteben, dish, i elektromunch, gefallen.

oundet, gefallen. Schützens (Füfillers) Regiment Ar. 108. H. Schaumburg, ölikentfein f. * D. Ewig, Raguhn, bish, leicht verw., verw. įranz. Gefgfc. Lodede.

Technisches.

mobilen Flieger. und Krastwagen-Abteilungen zur Berfügung stellen sonnen. Dir die Kriez sie en ester hat die Alcabemie laut Bekanntmadung an mahgebender Sielle 28 Jereistellen, sowie auch noch sonitige Benefizien für solche neu eintzetenden Studierenden eingerichtet, deren Käter oder Erkalter im Jelde itehen. Das Sommer-Semester oder Erkalter im Jelde itehen. Das Sommer-Semester der Erkalter im Jelde 3. Krogramme und sonstige Drudsachen versender das sokre-tariat der Alcabemie.

Börsen= und Handelsteil.

Breufifde Boben-Crebit-Aftien-Bant.

Breuhilde Boben-Crebit-Altien-Bank.
In der Sipung am Mittwoch beschlos der Auffähltaat, der Generalberschamtung die Retteilung einer Die ihe ne don nur? Progent – gegen 8 Progent in den ledten 6 Johren – borquschlogen, den nicht die Arten Brugerich von der Auffählungen, der Mittgließ auf den Krizg, besten Bouer und Folgen sich noch nicht überschen lassen, eine der frätzte Sicherung für die Auftellungen unabweisder erscheint. Der Rein gewinn beträgt, ausschließ des Geninnbortrags aus Jid von 171 681,2 Auf 3, 2442 804,4 Auftellungen unabweisder erscheint. Der Rein gewinn beträgt, ausschließ des Geninnbortrags aus Jid iben 171 681,2 Auft, 2442 804,4 Auftellungen und der Vollegen und der Vollegen und der Vollegen der Vollegen und der Vollegen und der Vollegen der Vol

Spirituspreife.

Bertraugsabgabe mit 120 % ju Kalien des Kaupers.

Butter, Schmall, Speck.

Bertigt, 10. Februar. (Berigt von Gebr. Gaufe.) [Driginalbericht ber "Dall. Righ."] But ter: Hol- und Genossischietet.
Is. Qual. 145—148 %. IIs Qual. 142—145 % — 6 m mai zi.
Choice Bestern Steam 117—118,00 %, amerikanisches Tossischwaft genossen.

Bertigt — "Bertigt er Ebolischung Krone 119,00—125,00 %.
Betliner Bratenichmalz Kornblume 120,00—125,00 %. Spect: seit.

Magerviehhof in Friedrichsfelde. (Amtlich.)
Triedrichsfelde, 1.0 Frienar. Nuftried: 347 Schweine,
2246 Fetkl. Verlauf des Warttes: Lebolies Cefadit;
Breile Hoser. Es wurde gezahlt im Engroshandel für Läuferlichweine: 7–8 Wonate alt 50–85 M, 5–6 Wonate alt 39–49 A. Voller. Wonder 64–10 M.

Cette Draht= und Sernsprech= Nachrichten.

Die Kriegslage im Often

B. X. B. Bufareft, 11. Sebr. leber die KriegsIage im Dit en ichreibt der Kritifer der "Independence":
Die Auffen räumen nicht nur die Aufonina, iondern nach
eigenem Gestämdins auch die Kardnübendise. Dies bedeutet, daß der Drud der österreichischungarischen umd der
deutsche Krimeen sich fostar füßblör macht, daß die Kusten
trog numerischer Ueberlegenseit, die allerdings nicht mehr
jo groß ist mie im August, sich aufrächieben mitten. Im
allgemeinen bedeutet die leskoste Tätigfeit im Galigien vermutsch des die Kronina dam Leine der Aufgeste und den verben joll allgemeinen bedeutet die sehörfte Tätigseit in Galizien ver-nutslich, doh die Erovina vom Feinbe erläußert werden foll. Wenn es richtig ist, das die Verbündeten auch dei Kolomea erfolgreich fämplen, so wird man sich darum gewöhnen millen, dah die ruffische Klagae auch in Lemberg in turzen in Gefahr sein wird. Die Käumung der Busowina und die der Karpatsen sind zu wichtige Abschaftle es Krieges. Wenn die Jussen nicht sechsche Verstärtungen erfolsten, sind diese Krieges auszusien.

Der amtlide frangofifde Rriegsbericht.

Der amtlidge franzölidge Kriegsbericht.

B. T. Baris, 11. Febr. Amtlidger Bericht von gestern nachmittag 3 Uhr. Der 9. Februar war durch Krilleriefämyfe ausgezeichnet, die an einigen Stellen der Front, namentsch an der Alsne und in der Ghampagne, ziemlich bestig waren. Das einzige, übrigens ziemlich wenig bedeutende Instanteriegelecht vourbe aus Zohfringen gemeldet. Aus Amanwiller, wo eine unserer Abseltungen einen feindlichen Kosten von Kemontois auf Sintry zurücknaft.

einen femblichen Fosten von Vermontois auf Huftr gurud-warf, Imflidere Berickt von gestern abend 11 Uhr. Während ber Nacht vom 9. auf den 10. d. M. sprengsten wir bei Lacholielle drei Winenherde nich Tonnten die Träckter be-ieben troß eines Gegenanartiss, den vor mit dem Bajonett aurikanersen. In den Argonnen Artiscriektungs und beiderstellies Bombenverten, namentsich im Gebiete von Bolante und Bagaatelle Die letzen Nachrichten melben

einen lehr heitigen, aber erfolglofen Angriff der Deutschen gegen das Schanzwerf Marie-Thereie. In Lothringen am Oltrande des Narroywaldes und nördlich des Waldes worfen unfere Boroblien einen feinblichen Angriff midjelos zurüch. Die fleine, im Wittagsbericht gemeldete Aftion nordöftlich von Manonviller endete mit der Verfolgung der Deutschen durch unfere Huferen. In den Vogelen bei Kontenelle und Ban-de-Sapt wurde ein feinblicher Angriff aum Stehen ge-krocht.

oragi.

General Vau noch in Paris?

B. T. B. Karis, 11. Kebr. Der "Lembs" erffärt, General Bau weile gegenwärtig noch in Baris und habe feine andere Wiffion in Busland, als einige Ausseichnungen

Reaftivierung bes Generals Berein.

Martivierung des Generals Ferrin.

M. L. B. Baris, 11, Kebr. (Agence Sados). Der Ariegsminister bat am 8. d. M. einen Brief an General Serein, den etgenoligen Kommondeur des 1. Armeetores in Lille, gerichtet, in dem er leine mündliche Erflärung bestätigt und lagt, Bercin lei für die Mamuung Lilles im August 1914 feinesbegad derennbortlich. Artegsminister Millerand nimmt Kenntnis den den Millichen Vereins und erstätt, er debolte sich der, General Bercin gegebenensalls wieder aur aftiden Armee zu dersen.

Kirchliche Nachrichten. Et. Stephanustirche: Donnerstag, ben 11. Februar, abends 8 Uhr: Kriegsbeiftunde: Raftor Meinhof.

Wetterbericht.

Betterborherfage des offiziellen Betternachrichtendienftes für iag, 12. Februar: Bollig, mild, Rachlaffen ber Rieberichlage.

Berantwortlich: für Vertiiches, Gerichtstaal, Aunit und Hongenfiedes. W. Ebeling; für Certiiches, Gerichtstaal, Aunit und Hongreffer d. Mieichner: für Proving. Sandel, Feuilleton und Allgemeines: G. B. Rohlmann; für den Angeigenteit: K. Eteinbaut. In Eteinbaut. Met ibn Edyrifficium der von 10 bis 1 lüfr.
Alle die Gefrifficium getereifenden Zuichtiften find nicht betrönlich oder an die Geschäftsftelle daw. den Verlag, jondern ledzlich an die "Schriftichung ber Hollefchen Zeitung in Salle (Saale)" an richten.

Berbreitung anstedenber Kransheiten durch Läuse usw.

Berbreitung der Liebertragung den Feldenbeit der Berbreitung einschlichen Lieber der Gestellen der Bereitstung der Kransten auf die Gelunden übertrieden. Leber die Gefahr einer Fleckschaup des in der Gestellen Kransen aufgeterlen bei ein Berbreitung der Kransten auf die Gestellen der Gestellen Geste Berbreitung anftedenber Rrantheiten burch Laufe ufw.

Für die Einsegnung und Prüfung

schwarze, weisse und farbige Kleiderstoffe. Solide Qualitäten in größter Auswahl in jeder Preislage. Fertige schwarze und weisse Kleider in neuesten Leibwäsche :: Unterröcke :: Taschentücher.

Preiswerte Anfertigung von Konfirmandinnen-Kleidern nach Maß.

Bruno Freytag, Halle (S.), Leipzigerstr. 100.



Amtliche Bekanntmachungen.

Derordnung.

Auf Grund ber Bundesreits-Befanntmachung betreffend bie Megetung bes Bertehrs mit Brotgetreibe und Mehl vom 25. Januar 1915 und ber bagu ergangenen Aubführungsantweitung wird mit Genehmigung bes dern Regierungs-Bröfie benten für ben hiefigen Stadtfreis folgende Unordnung erlaffen.

ten für Den hiefigen Stadtreis foigende Anotonung erlaffen. Für Arot werben folgende Einheitsgewichte vorgeschreiten: 1. Woggenbret 2 Kilsgramm, 2. Weishort 50 Gramm, Weishord barf an bemjenigen Tage, an welchem es gebaden nicht verfanft werben. Bwiebad ift nach Gewicht zu verkaufen.

Suden barf an Rogen- und Beigenmehl nur bis gu 10 Progent feines Gesantgewägts enthalten. Diefe Bettimmung gilt ohne Unterschieb für Badereien, Sondirerten, Gulte und Schanftwirtschaften und Fribathaushalte.

§ 3. Der Berbrauch an Brot und Mehl barf auf ben Ropf ber Brobifferung insgesamt nicht mehr als 2 Kilogramm wöchentlich

Betragen. Für Gaft- und Schantvirifigeften barf ber wöchentliche Ber-brauch böchlens bas fiebenfache ber Menge betragen, die % bes bruchschnittichen Tagesberbrauches bom I. 6is 15. Januar 1915 entsprickt; Brot an Gfife barf nur auf Erforbern gericht werben, das Nuslegen von Brot in den Schantraumen zum beliebigen Ge-brauche ber Gafte ist verboten.

Sunderfanblungen werden gemäß 8 44 ber Bunbesrats. verordnung vom 25. Januar 1915 mit Gefängnis bis zu 6 Wo-naten ober mit Gefdharde bis zu 1500 MR, beftraft.

§ 5. Diefe Berorbnung tritt am 15. Februar 1915 in Rraft. Salle, ben 9. Sebruar 1915.

Der Magiftrat. Rive.

Rive. Wurm.

Befanntmaßung.

Die Lieferung bes Bedarfs der siddlischen Schulbertvalfung an Schreib und Reinigungsmaterialen im Nechgungsfabet 1915, d. i. in der Zeit dem I. April 1916 bis zum 31. Marz 1916, soll dergeben verben.

Se merden voraussichtlich gedraucht:
Genarge Schulinite 2500 Liter, Areide 250 Groß, Schodmune 1900 Stild, Geduertlicher 1900 Stild, Geduertlicher 1900 Stild, Geduertlicher 1900 Stild, Geduertlicher 1900 Stild, Defender 1900 Stild, Geduertlicher 1900 Stild, Schomeinsberier 1900 Stild, Schomeinsberier 1900 Stild, Stild Geduertlicher 1900 Stild, Schomeinsberier 1900 Stild, Stild Geduertlicher 1900 Stild, Schomeinsberier 1900 Stild, Schomeinsberier 1900 Stild, Stild Geduertlicher 1900 Stild, Schomeinsberier 1900 Stild, Schomeinsberier, Schom

Befanntmadjung.

Arbeiter, auch folde, die in einem Militärverhällnis fieben, den unten aufgeführten Verulsarren angeboren. tönnen in vereibenem Gegenden Deutschinds Arbeit erbairen. Welbumgen mitt das Begittsfommando Safte (E.) – Rimmer 20 – dis jum d. die deutschieden Serveitsschieden Verulschieden von der Verlissen deutschieden von der Verlissen deutschieden von der Verlissen deutschieden von deutschieden von der Verlissen deutschieden von d

is d. Mis. 716fr abends unter Borlage ber Militär oder Arbeitsappiere an.
zopiere an.
Ed fommen folgende Berufsarten in Frage: Dreber. Alempner,
Ediffsimmerteute, Schiffbauer, Mafdinenhauer, Bliede und Winfeltomiede, Voruner, Sanier, Keffeldmiede, Kupfrickmiede, Torpedoisolofier, Wedamilen gelieftmomeierre, Breih und Sammerdiolfier, Diedenmitenschilen, Elektromomeierre, Breih und SammerEdmiede, Bertzeugmacher, Mafdinenarpeiter (Vohrer, Sobier,
Edwiere, Viewer, Schraubenschneber, Breih und Sammerlübrert, Bergarbeiter für Gang Erzbergdau und für Leichfollenbergdau, In Sebitfen oder Erzben für undebtömmlich ertfärte
Arbeiter dürfen fild nicht melden.
Oalte (Saale), 10, Sebruar 1915.
Rönigliches Bezirksfommando.

Nachstehende

Steuer=Sormulare

			es fosten	25	50	100	Stüc
Form.	Nr.	51.	Bebebuch Eitel und Ginlage)	1.00	1.80	3.25	m
,	,	52.	Debelifte (Titel, gange und halbe Einlage	1.00	1.80	3.25	
	,	53.	Steuergettel	0.60	1.10	2.00	
"	,	53a	Steuer · Quittungs · bucher	4.75	8.00	14.00	
	"	39.	Belag jur Begründung des Steuerzuganges ineues Mufter)	0.25	0.45	0.85	
•	"	50.	Belag gur Begründung des Steuerzuganges ineues Mufter)	0.25	0.45	0.85	
	"	55.	Bergeichnis ber Gin-	0.85	1.55	2.80	
		63.	Nieberichlagelifte bei fruchtlofer Bfanbung .	0.85	1.55	2.80	
			balt ber				

Formular-Berlag von Otto Thiele

Gefcaftsftelle der Ba"efchen Zeitung Halle (Saale), Leipzigerstraße 61/62

gu mafigen Breifen borratig.

Camtliche Formulare find auf gutes, fchreibfabiges Bapier, Das den amtlichen Borfchriften entipricht, gedruct und verden auf Bunsch auch gebunden resp. in Aftendedel geheftet bei billigster Berechnung geliefert. An der diefigen mittleren Schule foll baldmöglicht ein Mittelschullehret angestellt werden. Beuoraugt mird ein Wittelschullehret ein Bewerder, der sied die Errellung pon Gefanguntertigt beionders begabt ift.
Es berräu das Grundpechal 2000 Mart mod die Meissent, icköblaung 460 Mart. Die Altersaulage bestimmt sich nach dem Bebrerbesoldungsgeseige. Bemerber wollen sich unter Betstänung ihrer Leunglisch insbesonder eines Gestundbeitsgeugnisses, bis aum 1. Wart 1915 bei uns melben.

San gerbausen, den 2. Gebruar 1915.
Bet na gerbausen, der Kelmulat unterasmeite eine

un ben hiefigen Bollsschulen fou ichleunigft auftragsweise eine

Lehrerint Geichäftigt werben. Bewerbungen nebit Benguiffen werben erbeter Sangerhaufen, den & Bebruar 1915.

Der Magiftrat. 3. B.: Seedorf.

Anibeftoren, Beld- u. Goiverwalter, Rechnungeführer, Amtsiefretäre, Bolontarverwalter, Cefonomie-Eleven ftellt fofort ein

der Stellennachweis der Landwirtschaftstammer,

Branereivertreter

= gefucht. =

Bur Berwaltung der Bierniederlage einer Großbrauerei wird ein gewandter, mit der Branche vertrauter Kaufmann für balbigen Antritt gesucht. Offerten mit Angabe über Alter und bisberige Tätigkrit unter M. 595 an Haasen-stein & Vogler A.-G., Salle, (1300

Gur ein größeres Bankgeichaft merben aushilfsweise Beamte gejucht,

bie bereits in Bantgeidäti gearveiett baben und iber Tichtigfeit und Zuverläffactt nachzuweifen im Stande find. Bemerbungen unter B. K. 6114 an Rudolf Mosse. Salle a. Z., erbeten.

Für mein Tuch-, Manufaktur- und Modewaren-geschätt verb. m. Anfert f. Herren- u. Damengard. suche ich zum 1. April oder früher

1 Lehrling,

Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, evang., Wohnung u. Kost im Hause gegen geringe Vergütung. Wernigerode i /Harz.

Aug. Ottenberg,

Emser

317a1

Gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Influenza



Willkommene

Seefische, friid! Zütland. Angelicelliich, Neumarkt - Fischhalle - 3nh. Karl Pfeiffer -Geiffftr. 33. Ecl. 658.

Futterzuker

nit Suttermitteln vor ergällter Robsuder) riag u. Bulgisitter zu ferieren ladungsmei Thormeyer, Hammer & Co.

Bernburg (Caale).

12 jungt Zugodien aus Rübenwirtichaft weg. Motor pfluganicafiung vereim. au ber faufen. Kitterauf Trausichei bei Begau (Beiväig).

Pferde aum Schlachten
August Thurm, Reilftr. 10.

— Telephon 507 — 288

Bwei Baar Pferde

geeignet für ichweren Bug, vert MenichauerMübleb.Merieburg

Hufeisen nach Militärvorschrift in größeren Quanten hat noch abzugeben. Offerten an P. Saalbach. Zeis, Leivzigerftr. 1.

a. 200 Str., auch in tleineren Spifen, gegen Anfie u. Neberpreis Au kaufen gejucht. Angebote unter Z. a. 4078 an die Geschäftsfielle b. Sig. erbeten.

Fait neues Leberjoia, Mukbaum.Bifeit au ölteren Möbeln wässend. Erebens, Bideerichtant echt Aufbaum der Mutter der Mutter

Friedrich Peileke

Reifin**g, Kupier, Zinf, Zi**un 111ft Fordinand Haassengier, Actallgieherei, Barfüherstrahe 9.

Sokomobile gebrauchte, ca. 10vferd., fahrbar, gegen Kaffe su faufen geincht. Gest. Angebote mit näberer Beichreibung u. Z. u. 4080 an die Geichäfisstelle d. Sig. erb

Billige Seefische

Nabeljau Scelache obne Kopf Pfb. 28 3, Unaclichellfiich Bib. 46 3, Leb. Spienelfarpfen Pfb. 95 3, Leb. Edicie Bib. 125 3, Leb. Und Pfb. 135—240 3, bei G. Schnabel,

Berlangte Berionen

Kontorist ad. Kontoristin.

Suche lofort für mem Kontor Derrn oder Pame, welcher die Schreibmafch, iowie Seinographie beberricht und auch mit ionitigen Kontorarbeiten vertraut fein mis, Buthoritien mit Zeugnisobichriften u. Gehaltsanipt. u. B. D. 6108 an Budolf Mosse, Brilderfir 4.

Seldverwalter.

Suche au iofort unverbeir. Feldverwalter und aum 1. März Lebrling gegen Benfionszahlung. Iniv. Kauch, Octmedorf, Kleinbahn Salle-Dettstedt. (383

Jungerer Bermalter ver 1. April gefucht. Ritter Ballendorf bei Merfeburg.

Gejucht. Die Tierklinik am landw. Insti-tut ftellt zum 1. April d. As. einen Stallwärter

an, ber bei einer Reitertruppe gedient hat. Meldung unter Bor-lage von Zeugniffen von 11 bis 12 Uhr Wilbelmstraße 26—27, außer Mittwoch und Sonntag.

Sohn achtbarer Eltern als **Cehrling**

für ein taufmännisches fabritbüro gelucht. Offerten u. Z. t. 4079 an die Gelchäftsstelle d. 8tg. (311a

Schloffer- und

Dreher - Cehrlinge judt (312a 3a. Andreas Hassensler, Hrmaturenisbrif, Dalle (E.), Corborieritt. 4 b.

Bur Bübrung ber Bücher einer aroker. Landwirtichaft wird anverläifiges, ebelices u. jolis Stäulein aus besserer gelucht. Stautles Bannile Bunglis Beugnisabidriften und Gebalistorberung unter K. 6601 erbeten durch Indulten und Beschied Bred Bundlibenbant, Berlin W. 9.

Berfonen-Ungebote

Suche für ein junges Mädche am 1. April Stelle Lebtin Schalt un eine stri Steue gehrling, mo selviges den daushgalt und gandwirtschaft unter Leitung der dausfrau erlernt, obne Eebrgeld. Offerten erd. unt. Z. w. 4082 an d. Geichältsstelle d. Stg. 319a

Empf. ält. u. jüng. Stallmägde fofort od. ipäter. Emma Vledt, gewerbömäßige Stellenvermitt-lerin Kt. Braubansktraße 9. Ausieber u. Posmeister i. St.

Geldverkehr

12—15 000 Mart werben von biefigem Geichäftsmanne gegen Echertie Ammendort, 10. Febr. 1915. Ammendort, 10. Febr. 1915. Vingebote nur von Gelbisgebern werben erb. mn. Z. v. 4081 an bie Geichäftsfreße b. Stg. 11285

Beständig grosses Lage

Kleidern Kostümen Kostümröcken Blusen Paletots, Jacketts

Unterröcken Tüchern, Schürzen Kleiderstoffen

Anfertigung nach Maß su mäßigen Preisen : in kürzester Zeit.

Leipzigerstrasse 97. Telephon 2534.

Jg. Mödden, melde die böher. Maddenfaulen in dale (S.) beinden wollen, imb irennbl. Aufnabme, aufe Ergebnne und beite Berbiganna. Boraiglide Emwiehlungen. Wil. Berta Grulle. M. Berta Gralle (S.), Sarbenbergitt. 6 II.

Schüler finden Chern genite genite Reben guter förgerl. Pflege wird geltiges ger rung in ied. Bestebung, idomann. Hebermachung d. Schilarb. a. and Hebermachung d. Schilarb. a. and Hebermachung d. Schilarb. a. P. Berger, Krivalieborg. B. Berger, Krivalieborg.

Familien-Nachrichten

Die Geburt eines gesunden **Mädchens** zeigen erfreut an Ammendorf, 10. Febr. 1915.

Sen fön Fön Fön mun Em

Statt Karten.

Ihre am 7. Februar volizogene Kriegstrauung zeigen ergebenst an

Dr. H. Theuring u. Frau Martha Leutnart d. R. im Brig. Ex. Sal. 15 geb. Kukat.



Den Heldentod für sein Vaterland starb am 30. Oktober 1914 bei Pervyse in Belgien im Glauben an seinen Heiland mein geliebter Mann, unser lieber

Unteroffizier d. Res. n. Offiziers-Aspirant

Hans Meinhof,

Pastor, best. als Missionar für Deutsch-Ostafrika. Diese Kunde wurde uns durch einen Kameraden nach 14 Wochen der Ungewissheit. — Epheser 1 V. 12. —

Im Namen der Angehöri

Käthe Meinhof geb. Kauffmann

Hans Meinhof, n. Frau Dora geb. Schmitz

Breslau XVI, Hansastr. 9 I Halle a. d. Saale den 8. Februar 1915.

Bei dem allen gemeinsamen Leid bitten wir, Besuchen abzusehen. H ...

Am 9. Februar 1915 entschlief ruhig, fast 80 Jahre alt, unser lieber Bater und Schwiegervater [310a

Leonhard Erfurt.

Im Sinne unferes Berftorbenen bitten wir. Tumenspenden und Beileidsbefuche zu unterlasien. Die inascherung geschieht in Leivzig in aller Stille.

Profeffor Dr. Edler Frau Emmi Edler geborene Erfurt.

